

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 1 von 18

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

UFI: 5MG2-Q0QX-200T-TQP4

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Additiv

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Firmenname: TUNAP GmbH & Co. KG
Strasse: Bürgermeister-Seidl-Str. 2
Ort: D-82515 Wolfratshausen

Telefon: + 49 (0) 8171/1600 - 0 Telefax: + 49 (0) 8171/1600 - 40

E-Mail: sdb@tunap.com Internet: www.tunap.com

Lieferant

Firmenname: TUNAP AG

Strasse: Weinfelderstraße 19
Ort: CH-8560 Märstetten

Telefon: +41 71 658 60 40 Telefax: +41 71 658 60 50

E-Mail: info-werk3@tunap.com

1.4. Notrufnummer: STIZ, Tox-Zentrum Tel.: 145 (24 h)

vom Ausland aus: +41 44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

2-Ethylhexylnitrat

Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin

Signalwort: Gefahr



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 2 von 18

Piktogramme:









Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Dampf nicht einatmen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften: 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 3 von 18

Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname				
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1	•			
95-38-5	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-	1-yl)ethanol		50 - < 100 %	
	202-414-9		01-2119777867-13		
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1C, STOT H400 H410	RE 2, Aquatic Acute 1	, Aquatic Chronic 1; H302 H314 H373		
64742-48-9	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-A	lkane, Isoalkane, Cycl	en, < 2 % Aromaten	10 - < 20 %	
	918-481-9		01-2119457273-39		
	Asp. Tox. 1; H304 EUH066	-			
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	5 - < 10 %			
	204-881-4		01-2119565113-46		
	Aquatic Chronic 1; H410				
27247-96-7	2-Ethylhexylnitrat		5 - < 10 %		
	248-363-6		01-2119539586-27		
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute EUH066	2; H332 H312 H302 H411 EUH044			
104-76-7	2-Ethylhexan-1-ol	5 - < 10 %			
	203-234-3		01-2119487289-20		
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit.				
	Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2, [(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2- [(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1- [(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-1- [(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-	5 - < 10 %			
	939-700-4		01-2119982395-25		
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic A				

CH - de

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 4 von 18

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische k	Conzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
95-38-5	202-414-9	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	50 - < 100 %
	I	0 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = ca. 1085 mg/kg	
64742-48-9	918-481-9	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2 % Aromaten	10 - < 20 %
	inhalativ: LC	50 = 4951 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >3160 mg/kg; oral: LD50 = >8000 mg/kg	
128-37-0	204-881-4	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	5 - < 10 %
	dermal: LD5	0 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 6000 mg/kg	
27247-96-7	248-363-6	2-Ethylhexylnitrat	5 - < 10 %
		50 = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: 0 mg/kg; oral: LD50 = >9640 mg/kg	
104-76-7	203-234-3	2-Ethylhexan-1-ol	5 - < 10 %
		50 = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: 00 mg/kg; oral: LD50 = 2047 mg/kg	
	939-700-4	Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)[(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)[(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)[(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin	5 - < 10 %
	dermal: LD5	0 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 3313 mg/kg	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Personen in Sicherheit bringen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Hautreizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassernebel. Schaum. Kohlendioxid (CO2). Löschpulver.





gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 5 von 18

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO2, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<u>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</u>

Allgemeine Hinweise

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Einsatzkräfte

Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmassnahmen aus angemessener Entfernung.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Sicherstellen, dass alle Abwässer aufgefangen und einer Abwasserbehandlungsanlage zugeführt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Für Reinigung

Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Gebrauchsanweisung beachten.

Staub ist unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.





gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 6 von 18

Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Exposition vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Hautschutzplan erstellen und beachten!

Weitere Angaben zur Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe. Nahrungsund Futtermittel.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl und trocken lagern. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

MAK-Werte (Art.50 Abs.3 der Verordnung über die Unfallverhütung (VUV, SR 832.30))

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m³	F/ml	Kategorie	Notation	Herkunft
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-4-kresol (einatembar)	-	10		MAK-Wert 8 h	C1#B, SSC	
		-	40		Kurzzeitgrenzwert		
104-76-7	2-Ethylhexanol	1	5,4		MAK-Wert 8 h	SSC	
64742-48-9	Naphtha (Erdöl) mit Wasserstoff behandelte, schwere	50	300		MAK-Wert 8 h		
		100	600		Kurzzeitgrenzwert		



gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 7 von 18

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Stoff					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
95-38-5	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol					
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,46 mg/m³		
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	14 mg/m³		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,06 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer	DNEL, akut	dermal	systemisch	2 mg/kg KG/d		
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol					
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,76 mg/m³		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,435 mg/m³		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,25 mg/kg KG/d		
27247-96-7	2-Ethylhexylnitrat					
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,35 mg/m³		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,52 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,025 mg/kg KG/d		
Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin						
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,3 mg/m³		
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	0,4 mg/kg KG/d		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	0,3 mg/m³		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,2 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,2 mg/kg KG/d		



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 8 von 18

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Stoff				
		l.,, .			
Umweltkomp		Wert			
95-38-5	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol				
Süsswasser		0 mg/l			
Süsswasser (intermittierende Freisetzung) 0 mg/l					
Meerwasser		0 mg/l			
Süsswassers	ediment	0,376 mg/kg			
Meeressedim	ent	0,038 mg/kg			
Mikroorganisi	nen in Kläranlagen	0,27 mg/l			
Boden		0,075 mg/kg			
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol				
Süsswasser		0,000199 mg/l			
Süsswasser (intermittierende Freisetzung)	0,00199 mg/l			
Meerwasser		0,00002 mg/l			
Süsswassers	ediment	0,458 mg/kg			
Meeressedim	ent	0,046 mg/kg			
Sekundärvergiftung 16,67					
Mikroorganismen in Kläranlagen 0,01					
Boden		0,054 mg/kg			
27247-96-7	2-Ethylhexylnitrat				
Süsswasser		0,0008 mg/l			
Meerwasser		0,00008 mg/l			
Süsswassers	ediment	0,00074 mg/kg			
Meeressedim	ent	0,00074 mg/kg			
Mikroorganisi	nen in Kläranlagen	10 mg/l			
Boden		0,000191 mg/kg			
	Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin				
Süsswasser		0,001 mg/l			
Süsswasser (intermittierende Freisetzung)	0,01 mg/l			
Meerwasser		0 mg/l			
Mikroorganisi	nen in Kläranlagen	0,69 mg/l			

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

- a keine Beschränkung
- b Expositionsende bzw. Schichtende
- c bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten
- d vor nachfolgender Schicht

Blut (B) Urin (U)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 9 von 18

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

DIN EN 166

Handschutz

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Durchbruchszeit: 480min

Dicke des Handschuhmaterials 0.45 mm

EN ISO 374

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Atemschutz

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Bei Überschreitung der relevanten Arbeitsplatzgrenzwerte ist folgendes zu beachten:

Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141).

Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

Die Tragezeitbegrenzungen gemäss Herstellerangabe sind zu beachten.

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig

Farbe:

Geruch: lösemittelartig

Prüfnorm

Siedepunkt oder Siedebeginn und 160 °C

Siedebereich:

Untere Explosionsgrenze: 0,5 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze: 7 Vol.-%

Flammpunkt: 69 °C ISO 3679

Zündtemperatur: 215 °C

pH-Wert (bei 20 °C): DIN 19268

Kinematische Viskosität: 25,2 mm²/s DIN EN ISO 3104

(bei 40 °C)

Dichte (bei 20 °C): 0,9 g/cm³ DIN 51757

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Weiterbrennbarkeit: Keine Daten verfügbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen

Sublimationstemperatur: Es liegen keine Informationen vor. Erweichungspunkt: Es liegen keine Informationen vor. Pourpoint: Es liegen keine Informationen vor.

Dynamische Viskosität: DIN 53019-1



TUNAP GmbH & Co. KG

Druckdatum: 15.10.2024

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 10 von 18

Auslaufzeit: (bei 20 °C)

DIN EN ISO 2431

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen. Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO2, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

Weitere Angaben

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 1521 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l



gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 11 von 18

CAS-Nr.	Bezeichnung								
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode			
95-38-5	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-	imidazolin-1	-yl)ethanol		·				
	oral	LD50 mg/kg	ca. 1085	Ratte	Study report (1989)	OECD Guideline 401			
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Kaninchen					
64742-48-9	Kohlenwasserstoffe, C1	0-C13, n-All	kane, Isoalkan	e, Cyclen, < 2 % Aroma	aten				
	oral	LD50 mg/kg	>8000	Ratte					
	dermal	LD50 mg/kg	>3160	Kaninchen					
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	4951 mg/l	Ratte					
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol								
	oral	LD50 mg/kg	> 6000	Ratte	Study report (1989)	OECD Guideline 401			
	dermal	LD50 mg/kg	> 2000	Ratte	Study report (1988)	OECD Guideline 402			
27247-96-7	2-Ethylhexylnitrat								
	oral	LD50 mg/kg	>9640	Ratte					
	dermal	LD50 mg/kg	>4820	Kaninchen					
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	11 mg/l	Ratte					
	inhalativ Staub/Nebel	ATE	1,5 mg/l						
104-76-7	2-Ethylhexan-1-ol								
	oral	LD50 mg/kg	2047	Ratte					
	dermal	LD50 mg/kg	> 3000	Ratte					
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	11 mg/l	Ratte					
	inhalativ Staub/Nebel	ATE	1,5 mg/l						
	Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin								
	oral	LD50 mg/kg	3313	Ratte	Study report (1981)	OECD Guideline 401			
	dermal	LD50 mg/kg	> 2000	Ratte	Study report (2012)	OECD Guideline 402			

Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Bis(2-ethylhexyl)

[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl)

[(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin)



TUNAP GmbH & Co. KG

Druckdatum: 15.10.2024

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 12 von 18

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keine Hinweise auf Karzinogenität am Menschen vorhanden.

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol)

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Verschlucken, Einatmen, Hautkontakt, Augenkontakt.

Verweis auf andere Abschnitte: 2.1, 4.2.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften: 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol.

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Sonstige Angaben

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 13 von 18

CAS-Nr.	Bezeichnung								
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode		
5-38-5	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol								
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,3 mg/l	96 h	Danio rerio (Zebrabärbling)				
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,03	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2010)	OECD Guideline 201		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,163	48 h	Daphnia magna	Study report (2010)	OECD Guideline 202		
4742-48-9	Kohlenwasserstoffe, C10-	-C13, n-Alka	ane, Isoalkan	e, Cycler	n, < 2 % Aromaten				
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	>1000	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)				
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	>1000	96 h	Scenedesmus subspicatus				
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>1000	48 h	Daphnia magna				
28-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol								
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,199	96 h	Oryzias latipes	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 203		
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,758	96 h	Raphidocelis subcapitata	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 201		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,48	48 h	Daphnia magna	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 202		
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,053	30 d	Oryzias latipes	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 210		
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,069	21 d	Daphnia magna	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 211		
	Akute Bakterientoxizität	EC50 mg/l()	> 10000	3 h	Belebtschlamm	Study report (2000)	OECD Guideline 209		
7247-96-7	2-Ethylhexylnitrat								
	Akute Fischtoxizität	LC50	2 mg/l	96 h	Danio rerio	Study report (2010)	OECD Guideline 203		
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	> 12,6	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Study report (1998)	OECD Guideline 201		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	> 12,6	48 h	Daphnia magna	Study report (1998)	OECD Guideline 202		
	Akute Bakterientoxizität	EC50 mg/l ()	> 1000	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewag	Study report (2010)	OECD Guideline 209		
04-76-7	2-Ethylhexan-1-ol								
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	17,1	96 h	Leuciscus idus (Goldorfe)				
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	11,5	72 h	Scenedesmus subspicatus				
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	39 mg/l	48 h	Daphnia magna				



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 14 von 18

Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl [(4-methyl-2H-1,2,3-benzo [(5-methyl-1H-1,2,3-benzo [(5-methyl-2H-1,2,3-benzo [(6-methyl-1H-1,2,3-benzo	triazol-2-yl)m triazol-1-yl)m triazol-2-yl)m	nethyl]amin; nethyl]amin; nethyl]amin;	Bis(2-et Bis(2-et	hylhexyl) hylhexyl)		
Akute Fischtoxizität	LC50	1,3 mg/l	96 h		,	OECD Guideline 203
Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,976	. –		,	OECD Guideline 201

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar. AOX (mg/l): 0

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Methode	Wert	d	Quelle		
	Bewertung					
64742-48-9	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen, < 2 % Aromaten					
	OECD Guideline 301 F	89,8	28	ECHA		
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).					
104-76-7	2-Ethylhexan-1-ol					
	OECD Guideline 301 C	79 – 99,9 %	14			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
95-38-5	2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol	8,4
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	5,03
27247-96-7	2-Ethylhexylnitrat	5,24
104-76-7	2-Ethylhexan-1-ol	2,9
	Bis(2-ethylhexyl)[(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)methyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)methyl]amin	6,56

BCF

DU F					
CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle	
95-38-5	2- (2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)et hanol	371,8		EPIWIN calculation (
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	465	fish	REACh Registration D	
	Bis(2-ethylhexyl) [(4-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)m ethyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(4-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)m ethyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)m ethyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(5-methyl-2H-1,2,3-benzotriazol-2-yl)m ethyl]amin; Bis(2-ethylhexyl) [(6-methyl-1H-1,2,3-benzotriazol-1-yl)m ethyl]amin	1676		EPIWIN (2011)	

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung



gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 15 von 18

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

070704 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und

Anwendung von Feinchemikalien und Chemikalien anderswo nicht genannt; Andere organische

Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; Sonderabfall

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

070704 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und

Anwendung von Feinchemikalien und Chemikalien anderswo nicht genannt; Andere organische

Lösungsmittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; Sonderabfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung (SR 814.610.1, VeVA)

150110 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (anderswo

nicht genannt); Verpackungen (einschliesslich getrennt gesammelter kommunaler

Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände von Stoffen oder von Sonderabfällen mit besonders gefährlichen Eigenschaften enthalten oder durch Stoffe oder Sonderabfälle mit

besonders gefährlichen Eigenschaften verunreinigt sind; Sonderabfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 3267

<u>14.2. Ordnungsgemässe</u> ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

<u>UN-Versandbezeichnung:</u> (2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol)

8 14.3. Transportgefahrenklassen: 14.4. Verpackungsgruppe: Ш Gefahrzettel: 8 Klassifizierungscode: C.7 Sondervorschriften: 274 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Menge: E1 Beförderungskategorie: 3 Gefahrnummer: 80 Tunnelbeschränkungscode: F

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 3267

14.2. Ordnungsgemässe ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

<u>UN-Versandbezeichnung:</u> (2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol)



Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 16 von 18

14.3. Transportgefahrenklassen:814.4. Verpackungsgruppe:IIIGefahrzettel:8Klassifizierungscode:C7Sondervorschriften:274Begrenzte Menge (LQ):5 LFreigestellte Menge:E1

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 3267

14.2. Ordnungsgemässe CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (2-

<u>UN-Versandbezeichnung:</u> (2-heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol)

R 14.3. Transportgefahrenklassen: 14.4. Verpackungsgruppe: Ш Gefahrzettel: 8 Marine pollutant: yes Sondervorschriften: 223, 274 Begrenzte Menge (LQ): 5 I Freigestellte Menge: E1 F-A, S-B EmS:

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 3267

14.2. Ordnungsgemässe CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S. (2-

UN-Versandbezeichnung: (2-heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol)

14.3. Transportgefahrenklassen:814.4. Verpackungsgruppe:IIIGefahrzettel:8Sondervorschriften:A3 A803Begrenzte Menge (LQ) Passenger:1 LPassenger LQ:Y841

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856

IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

14.5. Umweltgefahren

Freigestellte Menge:

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja

Gefahrauslöser: 2-(2-heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

E1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 28

Richtlinie 2010/75/EU über Es liegen keine Informationen vor.

Industrieemissionen:

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Es liegen keine Informationen vor.

Farben und Lacken:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

E1 Gewässergefährdend

Zusätzliche Hinweise





Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 17 von 18

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem

Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18.

Altersjahr.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2.11.

Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox: Akute Toxizität
Asp. Tox: Aspirationsgefahr
Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit: Hautreizung

Eye Dam: Schwere Augenschädigung

Eye Irrit: Augenreizung

Skin Sens: Sensibilisierung der Haut

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend

Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement

concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer

(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA: International Air Transport Association

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL/DMEL: Derived No Effect Level / Derived Minimal Effect Level

WEL: Workplace Exposure Limits TWA (EC): Time-Weighted Average ATE: Acute Toxicity Estimate

ATEL (EC): Short Term Exposure Limit

LC50: Lethal Concentration

EC50:half maximal Effective Concentration

ErC50: means EC50 in terms of reduction of growth rate



gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

985 System Schutz Fuel Guard 500ml ALL

Überarbeitet am: 29.04.2024 Materialnummer: 1106152 Seite 18 von 18

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

_ 6	
Einstufung	Einstufungsverfahren
Acute Tox. 4; H302	Berechnungsverfahren
Skin Corr. 1C; H314	Berechnungsverfahren
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
STOT RE 2; H373	Berechnungsverfahren
Aquatic Acute 1; H400	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 1; H410	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

vortiaut der m- und Eu	ri-Satze (Nulliller und Volitext)
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH044	Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)